



FORSCHUNGSINSTITUT FÜR POLITISCHE
WISSENSCHAFT UND EUROPÄISCHE FRAGEN DER
UNIVERSITÄT ZU KÖLN

Lehrstuhl Internationale Politik
Prof. Dr. Thomas Jäger

Titel der Veranstaltung:	Der Islamismus als Faktor in der internationalen Politik
Art der Veranstaltung:	Proseminar
Kursnummer:	1497
Dozent/in:	Loay Mudhoon
Zeit/Raum:	Montag, 8:00 – 9:30 Uhr Hörsaal des Forschungsinstituts <u>Seminarbeginn: 22. Oktober 2007</u>
Art der Anmeldung:	Online über die Lehrstuhl-Homepage oder per Mail an: l.mudhoon@gmx.net
Seminarbeschreibung:	„Islamismus“, "Islamischer Fundamentalismus", "Politischer Islam", „Integrismus“ - vielfältig sind die Begriffe, mit denen in der westlichen Forschung versucht wird, das komplexe Phänomen der Politisierung von Religion und Sakralisierung von Politik in den islamisch geprägten Ländern zu beschreiben. Der Islamismus stellt eine politische Ideologie der Gegenwart dar, die sich mittels religiöser Kategorien artikuliert. Als militante Form des Islamismus gelten radikale Splittergruppen der großen islamistischen

Nationalbewegungen. In fast allen Ländern der islamischen Welt sind potenziell militante Gruppierungen vorzufinden. Jenseits der gewalttätigen islamistischen Gruppen finden sich heute auch zahlreiche „moderate“ islamistische Gruppen in vielen Staaten des „Erweiterten Mittleren Ostens“, die sich am politischen Prozess beteiligen und neben den herrschenden Regimeeliten die wichtigsten, gesellschaftlich verankerten und effektiv organisierten Akteure bilden. Darüber hinaus geht man in der Nahostforschung davon aus, dass eben diese „moderaten Islamisten“ mittel- und langfristig einen größeren Einfluss auf die politische Reformagenda in ihren Heimatländern haben werden.

Ziel des Seminars ist es erstens, einen systematischen Überblick über Ursprünge und Genese islamistischer Gruppierungen im regionalen und internationalen Kontext zu geben. Besonderes Augenmerk gilt dabei dem Phänomen des Dschihadismus als Träger des Internationalen islamistischen Terrorismus (IIT). Zweitens untersucht das Seminar anhand von Fallstudien die Stellung islamistischer Gruppierungen und vor allem die möglichen Auswirkungen ihrer Integration in die bestehenden politischen Systeme der Region.

Themenplan/Literatur: Seminarbeginn: 22. 10. 2007

22.10.2007:

Einführung und Referatsvergabe

29.10.2007:

Was ist der „Islamismus“?

Ansätze zur Erklärung eines komplexen Phänomens

05.11.2007:

Politiktheoretische Grundlagen des Islamismus

12.11.2007:

Genese des Islamismus im regionalen u. internationalen Kontext

19.11.2007:

Dschihadismus als Träger des Internationalen islamistischen Terrorismus

26.11.2007: **Islamisten als staatstragende Akteure**

Real existierender Islamismus: Fallbeispiele: Iran, Irak

03.12.2007:

Türkei: AKP als erste islamisch-konservative und demokratische Partei?

10.12.2007: **Islamisten zwischen Isolation und Partizipation**

Hamas: zwischen Fundamentalopposition und Pragmatismus

17.12.2007:

Hisbollah: Islamsicher Staat im Staate.

07.01.2008:

Muslimbruderschaft in Ägypten: Suche nach dem Dritten Weg.

14.01.2008:

Islamisten in der Golfregion

21.01.2008:

Islamisten in Nordafrika: Algerien und Marokko im Vergleich. 28.01.2008:

Tunesien: kein Raum für eine arabische AKP.

04.02.2008:

Abschlussdiskussion: Chancen und Risiken der politischen Einbindung moderater Islamisten.

Literatur:

Zur Einführung:

- Bundesministerium des Inneren (Hrsg.): Islamismus. Texte zur inneren Sicherheit, Berlin 2005. Kostenlos zu bestellen unter:

www.bmi.bund.de (Telefon: 030-18 681-0)

- Guido Steinberg: Islamismus und islamistischer Terrorismus im Nahen und Mittleren Osten. Ursachen der Anschläge vom 11. September 2001. Sankt Augustin, Februar 2002. Zugänglich unter:

<http://www.extremismus.com/texte/isex5.pdf>

- Guido Steinberg/Jan-Peter Hartung, Islamistische Gruppen und Bewegungen, in: Werner Ende/Udo Steinbach, Der

Islam in der Gegenwart, München 2005 (5. Aufl.). S. 681-695.

- Korkut Bugday: Was ist islamistisch? Eine Annäherung aus sicherheitspolitischer Perspektive. In: Sozial Extra.

Volume 31, Numbers 1-2/ Januar 2007.

- Jason Burke: Al-Qaida. Wurzeln, Geschichte, Organisation, Düsseldorf 2005

- Albrecht Metzger: Die vielen Gesichter des Islamismus, in: Aus Politik und Zeitgeschichte (B 3-4/2002), S. 7-15.

zugänglich unter:

http://www.bpb.de/publikationen/TYWE4P,1,0,Die_vielen_Gesichter_des_Islamismus.html

**Ein Ordner mit aktuellen Aufsätzen wird im Forschungsinstitut ab dem 23. Oktober 2007 deponiert. (Bitte beachte auch den Handapparat des Dozenten).*

Scheinanforderungen: Regelmäßige Teilnahme (Max. Zwei Fehlstunden), Vorbereitung auf jede Sitzung durch Lektüre der Grundlagentexte, Referat, Hausarbeit (10-12 Textseiten).